

Seniorenbeirat bekommt 100 Euro Gemeindezuschuss

Applaus tut der Seele gut und kostet nichts. Das weiß auch die Gemeinderverwaltung und spart bei den Bürgerversammlungen nicht mit Lob und Aufmerksamkeit – zum Beispiel für den Seniorenbeirat. Die neue Vorsitzende Ute Stolle, ihre Stellvertreterin Brigitte Milik und Verena Fink treten in große Fußstapfen ihrer alten Vorsitzenden Mia Schmidt. Vorständin Ute Stolle erzählte **herrsching.online** in der Bürgerversammlung, dass sie kürzlich Gemeinderäte gefragt habe, wieviel wohl der Seniorenbeirat an Zuschuss von der Gemeinde erhalte – und keiner wusste es genau. Stolle: „Es sind 100 Euro.“ Nach der letzten Kürzungsorgie für den neuen Haushalt ist der Seniorenbeirat deshalb auf Spenden angewiesen: Für Bürger, die den Beirat, der in Herrschings Kommunalpolitik Gewicht hat, unterstützen wollen, hat Stolle dem Reporter noch schnell die Bankverbindung zugesteckt. Betreff Seniorenbeirat, Konto Gemeinde Herrsching IBAN DE84 7009 3200 0000 0043 59. Wie sagte ein Kenner der Verhältnisse dazu: In Herrsching trifft privater Reichtum auf öffentliche Armut.

Category

1. Mitten in Herrsching

Date
07/11/2026
Date Created
24/04/2026